



Holtwicker Wacholderheide und Hexenbuchen

Eintritt	: Kostenlos
Parkplätze	: Kostenlos
Schuhwerk	: Normales, festes Schuhwerk reicht
Wege	: Asphalt/Sand/Waldwege/Feldwege
Rollatoreignung	: Nein
Rastmöglichkeiten	: Es gibt mit großem Abstand Bänke in versch. Erhaltungszuständen
Notfalltafeln	: Wenige, D-Netzempfang teilweise nicht vorhanden

Die „Hohe Mark“ ist ein großes, zusammenhängendes Waldgebiet zwischen Lembeck, Wulfen, Reken und Haltern und ist wegemäßig sehr gut erschlossen und bietet neben der typischen Münsterländer Wald- und Heidelandschaft einige Sehenswürdigkeiten bzw. Ausflugsziele und die Wanderparkplätze sind großflächig und verteilt.

Vom Wanderparkplatz „Holtwick Uhlenhof“ geht es über die Holtwicker Straße zur „Holtwicker Heide“. Die Heide ist ein kleines Naturschutzgebiet mit dem typischen Wacholderbewuchs und natürlich mit Heidekraut. Die Heide ist nicht sehr groß, kann aber umlaufen oder über einen zentralen Weg durchquert werden.

Von der Heide geht es durch Wald und an Wiesen und Feldern vorbei Richtung Granatstraße. Spätestens ab hier fallen dem Wanderer die ungewöhnlich verwachsenen, großen Buchen auf, die in diesem Teil des Waldes auffallend häufig vertreten sind. Die sog. „Hexenbuchen“ war eine in unserer Gegend bekannte Baumgruppe, die so verwachsen war, dass natürlich Hexen dafür verantwortlich waren. Leider ist von dieser Baumgruppe so gut wie nichts mehr übrig, ein weiteres Opfer des Münsterländer Schneechaos.

Durch Wald, Feld und Wiesen geht es dann wieder zurück zum Wanderparkplatz. Das daran angrenzende Lokal bietet Gelegenheit sich im Biergarten zu erfrischen.